

KA VI - GU 46-1/08

Wiener Stadthalle - Betriebs- und
Veranstaltungsgesellschaft m.b.H.,
Bauwirtschaftliche Prüfung des Neu-
baues der Halle F

Ausschusszahl 107/08, Sitzung des Kontrollausschusses vom 15. Oktober 2008

Äußerung der Wiener Stadthalle - Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft m.b.H. (Stadthalle) gem. § 5 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, Anhang 1, Sonderbestimmungen für das Kontrollamt:

Zu Pkt. 7:

Die Architektengemeinschaft D. u. U. wurde beauftragt, mit den ausführenden Firmen vor Ablauf der Gewährleistungsfrist Sanierungsvarianten auszuarbeiten.

Zu Pkt. 8:

Hinsichtlich der fehlenden Genehmigung der Wien Holding GmbH für die aufgetretenen Mehrkosten wurden bereits Gespräche geführt. Die erforderlichen Gremialbeschlüsse sind in Vorbereitung.

Zu Pkt. 9:

In einer am 14. Oktober 2008 unter Teilnahme der Magistratsabteilungen 36 - Technische Gewerbeangelegenheiten, behördliche Elektro- und Gasangelegenheiten, Feuerpolizei und Veranstaltungswesen, 37 - Baupolizei und 68 - Feuerwehr und Katastrophenschutz sowie der Stadthalle und deren Konsulenten abgehaltenen Besprechung wurde vereinbart, dass sämtliche Einzelgutachten in einem einheitlichen Brandschutzkonzept zusammenzufassen sind. Dieses von der I. GmbH erstellte Brandschutzkonzept wurde der Magistratsabteilung 68 am 3. Dezember 2008 zur Beurteilung übergeben. Nach deren Freigabe wird dieses der Magistratsabteilung 37 inkl. der Fertigstel-

lungsanzeige übermittelt werden. Das Ansuchen auf Änderung der Eignungsfeststellung wurde bei der Magistratsabteilung 36 am 7. Jänner 2009 eingereicht.